

Preisgericht für die Auslobung des 6. Entwicklungspolitischen Nord-Süd-Preises der Stadt Münster / bürger:sinn:stiftung 2012

- Informationen zu den vorgeschlagenen Personen -

Mitglieder:

1. Prof. Dr. Mouhanad Khorchide

- 1999 - 2004 Studium in Islamischer Theologie an der Al-Ozaii-Imam-Fakultät für Islamische Studien (Libanon)
- 2004 Hochschulabschluss in Islamischer Theologie im Libanon
 - 2000 - 2007 Studium der Soziologie an der Universität Wien (Österreich)
- 2007 - 2009 Dozent für die Ausbildung von islamischen ReligionslehrerInnen und Betreuer von DiplomandInnen an der Islamischen Religionspädagogischen Akademie
- Seit 07/2010 Professor der Islamischen Religionspädagogik an der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) Münster

2. Dr. Jens Dechow

- 1984 – 1990 Studium der evangelischen Theologie in Münster, Marburg und Bielefeld
- 1991 – 1993 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Kirchlichen Hochschule Bethel; 1998 Promotion zum Dr. theol.
- 1995 Verantwortlicher der Arbeitsstelle Konziliarer Prozess (Gerechtigkeit, Frieden, Schöpfungsbewahrung) der Ev. Kirche von Westfalen (EKvW), Dortmund
- 1997 – 2002 Aufbau der und Mitarbeit in der landeskirchlichen Arbeitsstelle für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung der EKvW, Dortmund
- Dezember 1998 Teilnahme an der 8. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Harare/Simbabwe als Delegierter der Evangelischen Kirche von Deutschland
- 2002 – 2005 Pfarrer des Ev. Friedens-Kirchengemeinde Münster
- Seit 2005 Schulpfarrer am Ratsgymnasium und am Johann-Conrad-Schlaun Gymnasium Münster
- Vorsitzender des Ausschusses für Gesellschaftliche Verantwortung im Ev. Kirchenkreis Münster seit Herbst 2005.

3. Volker Maria Hügel

- Mitglied des Vorstands der Bundesarbeitsgemeinschaft PRO ASYL
- vertritt PRO ASYL in der Härtefallkommission des Landes Nordrhein-Westfalen.
- Studium mit Schwerpunkt Medienpädagogik
- seit 30 Jahren bei der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender in Münster tätig
- führt als Rechtsreferent deutschlandweit Fortbildungen und Qualifizierungsmaßnahmen zum Asyl- und Ausländerrecht durch.

4. Sonja Begalke

- 2003 Studienabschluss Studium der Politischen Wissenschaft und Geschichte an der Universität Hannover
- 2003 – 2004 Mitarbeiterin im Regionalbüro Zentralamerika, Mexiko, Karibik der Heinrich Böll Stiftung in San Salvador
- 2005 – 2006 Entwicklungspolitische Referentin bei der Christlichen Initiative Romero e.V. in Münster
- 2006 – 2009 Regionale Koordinatorin für entwicklungspolitische Bildungsarbeit bei Vamos e.V. Münster
- 2009 – 2010 Referentin beim entwicklungspolitischen Hilfswerk HelpAge Deutschland e.V. in Osnabrück
- Seit 02/2011 Koordinatorin bei der GGUA Flüchtlingshilfe e.V. Münster

5. Ilse Kamp

- Diplom Pädagogin, tätig als Geschäftsführerin für Diözesanrat und Diözesankomitee im Bistum Münster
- verantwortlich für die Koordination der Partnerschaft zwischen dem Bistum Münster und der Kirchenprovinz Tamale/Nordghana, dazu gehören 28 Partnergemeinden aus dem Bistum
- Planung und Durchführung der Ghana-Jahrestagung in Kooperation mit dem FHH zu Themen der Entwicklungszusammenarbeit
- Geschäftsführerin der Eyerundstiftung, die sich vor allem im Bereich wirtschaftlicher und sozialer Entwicklung sowie (politischer) Bildung in Nordghana engagiert
- Einblick in die Arbeit kirchlicher und anderer Hilfsorganisationen im Rahmen von Rundreisen durch Ghana in 2007 und 2009
- ehrenamtliches Engagement in einer Gemeindepартnerschaft zwischen den Kirchengemeinden in Rheine-Mesum und Yendi/Ghana

Stellvertretung

1. Bernd Schütze

- seit 1972 im Bereich der Evangelischen Kirche und ihren Werken für den Kirchlichen Entwicklungsdienst tätig; darunter sieben Jahre für "Dienste in Übersee e.V." auf den Philippinen im Bereich Berufsausbildung und ländlicher Entwicklung
- von 1979 - 82 pädagogischer Mitarbeiter des Gemeindedienstes für Weltmission der Vereinten Evangelischen Mission (VEM);
- bis 1983 Berater für Entwicklungsprojekte für I.C.C.O. (niederländische Entwicklungsorganisation);
- von 1982 bis 2005 Referent für Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) und Leiter des Referates für Ökumenische Diakonie im Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche von Westfalen in Münster;
- seit 2006 Referent für KED und Ökumenische Diakonie im Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung (Amt für MÖWe) der Evangelischen Kirche von Westfalen in Dortmund.

2. Nolten Kattentidt

- Mitglied des Umweltforums Münster e.V.
- seit 2001 als Vertreter des Umweltforums Mitglied bzw. stellvertretendes Mitglied im Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit.
- seit 1996 in verschiedenen Funktionen an der Lokalen Agenda 21 Münster beteiligt, jetzt Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Lokale Agenda 21 Münster